

Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 29. Mai/1. Juni 1933

Nachlass Faulhaber 10015, S. 57

Stand: 02.06.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Montag 29. Mai, 8.18 Uhr, ab nach Fulda zur Plenarkonferenz der deutschen Bischöfe über die Lage. Mit der Bahn. Regen, Regen, die letzten Mai tage mußte noch ein geheizt werden.

Konferenz in Fulda: Dienstag 30., Mittwoch 31. Mai, Donnerstag 1. Juni. Es fehlte Regensburg und Passau. Zurück Donnerstag, 1. Juni, 14.46 Uhr, zusammen mit Würzburg, Eichstätt, Augsburg, Wolker, der zu seinem kranken Vater gerufen wurde.

[Einfügung: „Dr. Himmelreich im Zug von Würzburg ab, eineinhalb Stunden lang redet er mir vor. Brüning sehe sehr schwarz, Papen werde nach München kommen, man wolle eine Kreuz und Adler Gruppe gründen. Er will mein Einverständnis. Ich erkläre vor den Zeugen: Ich achte Papen sehr hoch, aber aus dem Politischen soll man mich draußen lassen. Ich wiederhole ihm das immer wieder.“]